

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12552.] Bitte um Rücksendung. — Da es uns gänzlich an Exemplaren zur Auslieferung fehlt, ersuchen wir sämtliche Handlungen, welche von unserm Führer: **London und seine Umgebungen.**

noch Exemplare auf Lager haben, zu deren Rücksendung sie berechtigt sind, um gefällige sofortige Remission, und werden dieselbe dankbar anerkennen.

Alles nicht bis zum 15. September laufenden Jahres Remittirte werden wir als fest behalten ansehen.

Nachbestellungen, welche nicht erledigt werden konnten, sollen sofort nach Eingang von Exemplaren effectuirt werden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 4. Juli 1862.

Verlag von Fr. Bruckmann's Reisebibliothek.

[12553.] Zurück erbitte dringend:

Winter, Dachconstructionen, 2. Aufl. 1. Lfg. gr. Fol.

Reisebibliothek, Nr. 16.: Sächs. Schweiz.

— do. Nr. 5.: Schweiz, kleine Ausg.

— do. Nr. 23.: Schweiz, grosse Ausg.

— do. Nr. 37.: La Suisse.

Theobald Grieben.

[12554.] Durch die so massenhaft eingegangenen festen Bestellungen auf das im März c. pro nov. versandte

Manuale sacerdotum, ed. P. Jos. Schneider, 1 1/2 fl. ord.

ist der Vorrath — trotz der großen Auflage — fast gänzlich erschöpft, weshalb ich die geehrten Handlungen, welche davon Exemplare ohne sichere Aussicht auf Absatz auf Lager haben, hiermit so dringend als freundlich ersuche, dieselben sofort nach Leipzig zurückzusenden. Die Erfüllung meiner Bitte werde ich dankbar anerkennen.

Cöln, den 10. Juli 1862.

J. P. Bachem.

[12555.] Zurück erbitte mir die auf Lager befindlichen Exemplare von:

Molfus, der Grund des katholischen Glaubens, gr. 8. Geh.

da mir Exemplare zum Ausliefern fehlen.

Rainz, den 8. Juli 1862.

F. Kupferberg.

[12556.] **Otto Meissner's Verlag in Hamburg** erbittet sich zurück:

Das Staatsarchiv 1862, Januar, à 9 1/2 Ngr netto.

[12557.] Wir bitten höflich um umgehende Remission aller ohne sichere Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Beck, Freiherr J. Heinrich v. Wessenberg, Freiburg i. B., den 8. Juli 1862.

Fr. Wagner'sche Buchh.

[12558.] Zurück erbitte wir uns alle Exemplare von:

Lewald, Aus dem katholischen Leben der Gegenwart.

Schaffhausen, den 10. Juli 1862.

Fr. Hurter'sche Buchh.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

[12559.] Zurück erbitte eiligst:

Schmidt, de ubertate, 1.

Neustrelitz, Juli 1862.

Hofbuchh. von **G. Barnewitz.**

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**Angebote Stellen.**

[12560.] Ein Gehilfe, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum, sowie auch Kenntniss der böhmischen Sprache und Literatur besitzt, und mit dem Wiener Platz bewandert ist, findet sogleich eine Stellung in

Carl Gorischek's

Universitäts-Buchh. in Wien.

[12561.] Die **Niegel'sche Buch- und Musikalienhandlung (A. Stein)** in Potsdam sucht zum 1. October d. J. einen zuverlässigen Gehilfen, dem der Verkehr mit dem Publicum übertragen werden kann. Bewerbungen werden baldigst erbeten.

[12562.] Ein nicht zu junger Commis, welcher einem umfangreichen Verlagsgeschäft vorstehen soll und sich mit etwa 2000 Thirn. betheiligen kann, welche ihm jedoch auf's Geschäft als Priorität sicher gestellt werden, wird gesucht. Anmeldungen unter der Chiffre A. B. poste restante Leipzig franco.

[12563.] Einem jungen Manne, der in einer lebhaften Musikalien-Sortimentshandlung gelernt hat und sich vorzüglich zum Verkehr mit dem Publicum eignet, kann ich pro medio August eine Stelle nachweisen.

Bewerber bitte ich, Copie der Zeugnisse den frankirten Briefen beilegen zu wollen.
Robert Frieße in Leipzig.

[12564.] Zum 1. October d. J. ist die erste Gehilfenstelle in einer bedeutenden Sortimentshandlung des Auslandes zu besetzen. — Haupterfordernisse sind ausser der Fertigkeit im Schreiben und Sprechen der englischen u. französischen Sprache eine saubere schöne Handschrift, sowie die Befähigung, selbständig und zuverlässig zu arbeiten. — Hierauf Reflectirende, welche diesen Anforderungen entsprechen können, wollen sich unter der Chiffre W. X. Z. brieflich wenden an
Rud. Hartmann in Leipzig.

[12565.] Für eine Buch- und Antiquariats-handlung Mitteldeutschlands wird zu baldigem Antritt ein tüchtiger Gehilfe (Israelit) gesucht, der genügende Erfahrungen im Antiquariat besitzt und im Sortiment nicht unerfahren ist, überhaupt schon in dieser Branche gearbeitet hat. — Gef. Offerten erbitte sub A. B. C. durch die Exped. d. Bl.

[12566.] Für eine renommirte Buch- u. Musikalienhandlung Polens wird ein gut empfohlener, erfahrener Gehilfe gesucht, der der Leitung eines Sortimentsgeschäftes selbständig vorstehen kann und in der Buchführung wohl bewandert ist.

Erforderlich ist eine tüchtige Sortiments-

kenntniss, Fertigkeit in der französischen Sprache und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum. Der Eintritt kann so bald als möglich erfolgen, und wird bei angemessenem Gehalte eine in jeder Beziehung angenehme Stellung zugesichert.

Offerten mit beigefügten Zeugnissen hat **Hr. Theod. Thomas** in Leipzig weiterzubefördern die Güte.

[12567.] Unterzeichnete Buchhandlung sucht zum sofortigen Antritt oder zum 1. Octbr. c. einen Lehrling zu den billigsten Bedingungen.

Offerten franco direct oder durch Herrn **R. Hartmann** in Leipzig.

Helm'sche Buchh.

(G. A. Held) in Halberstadt.

Gesuchte Stellen.

[12568.] Ein junger Mann, der seit 5 Jahren im Buchhandel thätig, in den ersten Geschäften Londons, Deutschlands und der Schweiz conditionirt hat, sucht zum sofortigen Antritt, am liebsten in Süddeutschland oder Schweiz eine Stelle im Sortiment oder Antiquariat. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut und spricht fertig englisch und französisch. Die besten Zeugnisse über seine Leistungen stehen ihm zur Seite.

Gef. Offerten sub A. B. # 120. befördern die Herren **Dörffling & Franke** in Leipzig.

[12569.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in einer der größten Sortimentsbuchhandlungen Berlins beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft. Gef. Offerten unter der Chiffre G. H. bittet man an Herrn **R. F. Köhler** in Leipzig gelangen zu lassen.

[12570.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem der bedeutendsten Sortimentsgeschäfte der deutschen Schweiz soeben beendet hat, sucht zu seiner anderweitigen Ausbildung in einem größeren Verlagsgeschäfte Leipzigs auf den Monat September eine Stelle als Volontär. — Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre E. S. an Herrn **Friedrich Wolckmar** in Leipzig zu adressiren.

[12571.] Für einen Gehilfen, der sich ganz besonders für ein Verlagsgeschäft, für das Lager wie für das Comptoir eignet, suche ich zum 1. October eine Stelle und theile gern Näheres mit.

Adolph Müller in Brandenburg.

[12572.] Mein Gehilfe wünscht, nachdem er nun nahezu 2 Jahre zu meiner Zufriedenheit bei mir gearbeitet hat, unser Geschäft unter anderen Verhältnissen kennen zu lernen. Derselbe ist 29 Jahre alt, besitzt akademische Bildung und spricht englisch und französisch.

Auf ihn Reflectirenden stehe ich zu jeder weiteren Auskunft bereit.

Friedrich Würs in Darmstadt.

Vermischte Anzeigen.

[12573.] **Friedr. Ludw. Herbig** in Leipzig ersucht behufs Completirung einer Leihbibliothek um gef. Offerten von Romanen etc., sowie um Verzeichnisse herabgesetzter Werke für Leihbibliotheken.